



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Mit Ausnahme der Mittelmeerländer wurde am Sonntag in ganz Europa das Wetter von der weiter nach Osten an Raum gewinnenden maritimen Polarluft bestimmt. Die Höchsttemperaturen lagen in der Republik unter 20 °C, die tiefsten Nachttemperaturen sanken auf Werte um 10 °C ab. Die Sonnenscheindauer betrug im allgemeinen 2 bis 5 Stunden. Schauerniederschlag fiel im Küstenbereich um 5 mm, im Binnenland um 1 mm, während die südlichen und südöstlichen Bezirke im allgemeinen niederschlagsfrei blieben.

Die gestern erwähnte westatlantische Störung lag am Sonntag früh vor der irischen Küste und zieht im stark ausgeprägten Westwindband ostwärts. Sie gestaltet das Wetter am Montag wechselhaft und kühl.

VORHERSAGE FÜR MONTAG, AUSGEGEBEN AM SONNTAG UM 11 UHR: Bei mäßigen bis starken, an der Küste starken bis stürmischen Winden von Süd auf West drehend, anfangs stark, später wechselnd bewölkt und Niederschlag von Regen in Schauern übergehend. Höchsttemperaturen an der Küste um 16, im Binnenland um 18 °C. Tiefste Nachttemperaturen um 10 °C.

WEITERE AUSSICHTEN: Unbeständig und kühl. Pf.